

15. Februar 2018

Beschlussauszug

öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 10.01.2018

An

<u>- FB 45 -</u>

Kindertagesstättenbedarfsplanung 2018/2019

Vorlage: FB 45/0448/WP17

Herr Brötz, FB 45, erläutert vorab, die allgemeine Kindertagesstättensituation und macht deutlich, dass der Kindertagesstättenbereich massiv vom Fachkräftemangel betroffen sei.

Frau Pautsch, FB 45, stellt im Anschluss, anhand einer Präsentation, die Kindertagesstätten-bedarfsplanung für 2018/2019 vor. Ausgehend von einer gesamtstädtischen Sicht wird im Anschluss näher auf den Sozialraum 7 "Eilendorf" eingegangen. In Aachen-Eilendorf wird derzeit eine Versorgungsquote von 45,23 % für U-3 und 85,38 % für Ü-3 erreicht. In Aachen-Eilendorf wird von Seiten der Verwaltung ein erhöhter Platzbedarf gesehen und perspektivisch ein Neubau in zentraler Ortslage favorisiert. Der Standort "Breitbenden" ist aufgrund der Randlage eine nachrangige Option für die Verwaltung und wird derzeit nicht weiter verfolgt.

Die Bezirksbürgermeisterin moniert im Anschluss, dass es in Eilendorf deutlichen Nachholbedarf gäbe und die Versorgungsquoten als solche nicht der Wirklichkeit entspreche, da bei der Versorgungsquote die Betriebskita "Karlinis" mit 50 Plätzen für U-3, im Gewerbegebiet, eingerechnet werde. Zu dieser Einrichtung hätten Eilendorfer Familien in der Regel keinen Zugang, da diese ausschließlich für Beschäftige in den beteiligten

B 2/27/WP.17 Ausdruck vom: 15.02.2018

Seite: 4/21



15. Februar 2018

Beschlussauszug

öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 10.01.2018

Unternehmen bestimmt seien. Zudem kritisiert sie die Verwaltung deutlich für den Vorschlag zum Neubau einer Kindertagesstätte im Ortszentrum, da es für einen Neubau in Breitbenden sowohl einen potentiellen Investor als auch einen Betreiber gäbe, während im Ortszentrum keine adäquaten Grundstücke zur Verfügung stehen.

Die Bezirksvertretung kritisiert im Anschluss zudem, dass die Präsentation zur Kindertagesstättenbedarfsplanung nahezu gleichlautend zum Vorjahr sei und wirft der Verwaltung in den Punkten Versorgungsquote und Neubau einer Kindertagesstätte in Aachen-Eilendorf Untätigkeit vor. Zudem sei im Vorjahr deutlich darauf hingewiesen worden, dass von Seiten der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf ein Neubau, auf dem im Bebauungsplan für das Neubaugebiet "Breitbenden" vorgesehenen Grundstück, favorisiert werde.

Herr Brötz weist für die Fachverwaltung den Vorwurf der Untätigkeit und erläuterte dies anhand von Beispielen. Weiterhin weist er im Hinblick auf den Kindertagesstättenstandort "Breitbenden" auf die bestehenden Rahmenvorgaben und Beschlüsse hin.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt die Kindertagesstättenbedarfsplanung 2018 / 2019 zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf beschließt darüber hinaus einstimmig, die Verwaltung nachdrücklich mit dem Neubau einer Kindertageseinrichtung, im Sinne des

B 2/27/WP.17 Ausdruck vom: 15.02.2018

Seite: 5/21



15. Februar 2018

Beschlussauszug

öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 10.01.2018

SPD-Antrages vom 24.10.2016, auf der dafür vorgesehenen Fläche "Breitbenden" zu beauftragen und diesen Standort unabhängig von anderen Überlegungen zu forcieren.

B 2/27/WP.17 Ausdruck vom: 15.02.2018

Seite: 6/21



Rahmenbedingungen

Ausgangslage - gesamtstädtisch

konstante Geburten- und Kinderzahlen

 Ausbaubedarf sowohl ü3 als auch U3 zur Erreichung der Zielversorgungsquoten

 im KiTa-Jahr 2018/2019 können die ersten der geplanten Neubaumaßnahmen fertig gestellt werden



Aktuelle Entwicklungen

Inklusive Förderung

 Entwicklung eines gesamtstädtischen Konzepts in Zusammenarbeit mit den freien Trägern

Andere Betreuungsformen

 Schwankungen durch Gruppenschließungen/-eröffnungen bringen Planungsunsicherheit

Randzeitenbetreuung

 Erarbeitung eines Konzepts mit verschiedenen Modellen Ziel: sozialräumlich, bedarfsgerecht, wirtschaftlich



KiTa-Ausbau - Ausgangslage

- Näherung an die Zielversorgungsquote in immer mehr Sozialräumen
 - ⇒ detaillierte sozialräumliche Betrachtung wichtig
- Neue Plätze vorrangig über Neubauten
 - ⇒ Bei geringem Ausbaubedarf -> Überschreitung der Quoten

Bei Entscheidungen über den Bedarf für einen KiTa-Neubau:

-> Einbezug aller relevanten Faktoren



<u>KiTa-Ausbau - Prognoseherausforderungen</u>

- Wechselwirkungen durch Neubauten
 - Große Anzahl neuer Plätze
 - => ggfs. strukturelle Anpassungen umliegender Bestands-KiTas
 - hoher Anteil ü3 Plätze -> mögliche Überversorgung
 - => Umwandlungspotentiale nutzen; ggfs. Reduzierungen vornehmen
- Wanderungsbewegungen
 - sozialraumübergreifende Inanspruchnahme von Plätzen
 - => planungsrelevante Trends berücksichtigen
- Bevölkerungsentwicklungen
 - laufend Veränderungen; keine kleinräumigen Bevölkerungsprognose
 - => verlässliche Prognosen schwierig



<u>KiTa-Ausbau – neue Ansätze der Planung</u>

- Bildung von "Sozialraumclustern"
 - Berücksichtigung bezirklicher Grenzen
 - Reaktion auf Wechselbeziehungen zwischen Sozialräumen

- Analyse der Wanderungsbewegungen/Wechselbeziehungen
 - Berücksichtigung bei Planungsprozessen
- Einbezug umliegender Bestands-KiTas bei (neuen) Standortentscheidungen
 - Berücksichtigung möglicher Wechselwirkungen



Planungsergebnisse

Altersbereich U3 - gesamtstädtisch

Platzveränderung zum Vorjahr + 106 Plätze

Plätze gesamt 2.024 Plätze

davon 24 inklusiv

Versorgungsquote 46,27%

zusätzlich:

Anmeldung einer "Not-KiTa" mit 60 Plätzen



Planungsergebnisse

Altersbereich ü3 - gesamtstädtisch

Platzveränderung zum Vorjahr + 79 Plätze

Plätze gesamt 5.898 Plätze

davon 231 inklusiv

Versorgungsquote 94,29%



Fazit

Im KiTa-Jahr 2018/2019 gelingt es, über 100 neue U3 Plätze in KiTas zu schaffen!

- ➤ In sechs Sozialräumen wird damit die Zielversorgungsquote von 50% erreicht bzw. überschritten
- Nur in zwei Sozialräumen liegt die Quote weiterhin unter 40%

Ein Blick auf die Folgejahre:

- Schaffung neuer Plätze vorrangig über Maßnahmen aus dem Betreuungsplatzausbau
- In <u>allen Sozialräumen mit größerem Ausbaubedarf</u> befinden sich große Baumaßnahmen/Neubauten in Planung bzw. Realisierung

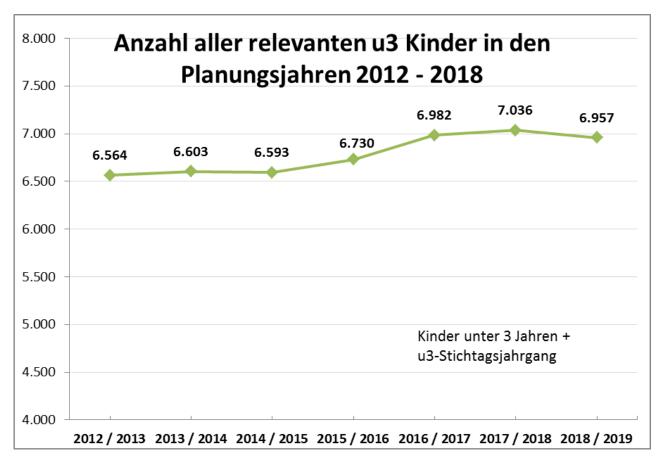








Entwicklung der relevanten Altersgruppe U3 in der Stadt Aachen

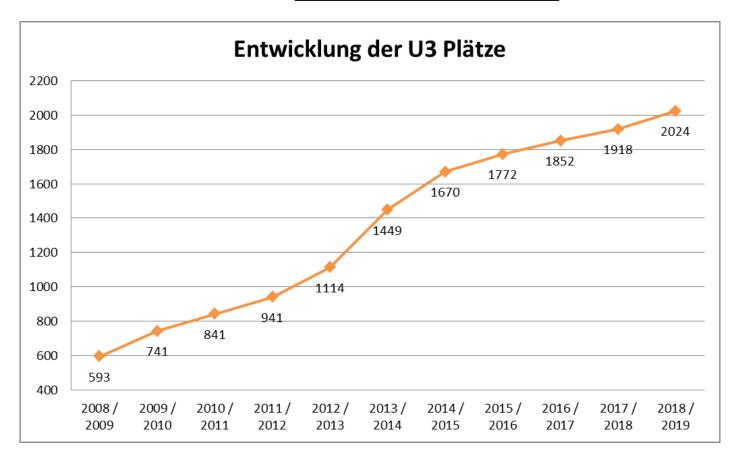


zurück



Entwicklungen Platzzahlen in KiTas

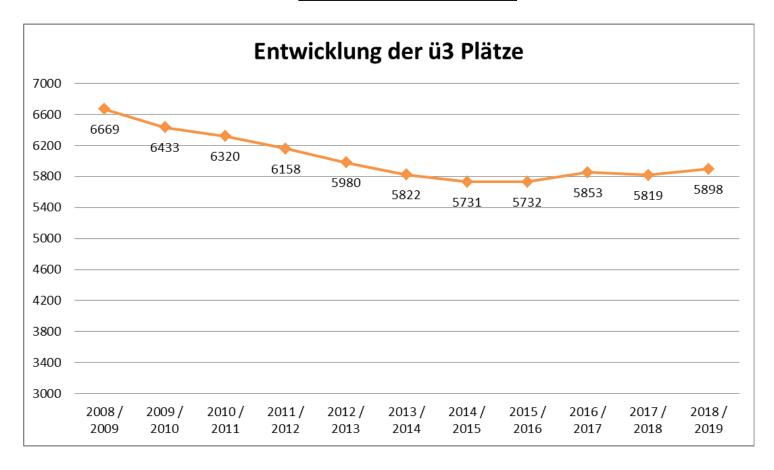
Plätze für Kinder unter drei Jahren





Entwicklungen Platzzahlen in KiTas

Plätze für Kinder ab drei Jahren





Entwicklungen Platzzahlen in KiTas

Plätze für Kinder gesamt

